



Protokollauszug

aus der

38. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung vom 24.05.2012

öffentlich

**Top 2.5 Auslobung städtebaulicher Wettbewerbe
12/SVV/0211
geändert beschlossen**

Herr Walter bringt folgenden **Änderungsantrag** Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD ein und weist darauf hin, dass dieser auch mit der Verwaltung abgestimmt ist.

„In künftigen städtebaulichen Wettbewerben sollen die Aspekte der Nutzung regenerativer Energien (wie z.B. aktive oder passive Sonnenenergienutzung) und nachhaltiger Bauweisen (Wärmebedarfsminderung durch Kompaktheit) stärkere Berücksichtigung finden.“

Hierzu ist in den Anforderungskatalog der Auslobung im Zusammenhang mit dem geplanten Energiekonzept der Hinweis aufzunehmen, dass Aussagen zu den Kriterien wie der Kompaktheit der Baukörper, der Ausrichtung / Orientierung der geplanten Baukörper (z.B. Südausrichtung) und der Verschattung (Grundstücksgröße, bauliche Dichte) bezüglich der Nutzung regenerativer Energien zu formulieren sind.“

Herr Heuer bittet um Abstimmung über die so geänderte Fassung des Antrages.

Der Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung empfiehlt der StVV den Antrag wie folgt zu beschließen:

In künftigen städtebaulichen Wettbewerben sollen die Aspekte der Nutzung regenerativer Energien (wie z.B. aktive oder passive Sonnenenergienutzung) und nachhaltiger Bauweisen (Wärmebedarfsminderung durch Kompaktheit) stärkere Berücksichtigung finden.

Hierzu ist in den Anforderungskatalog der Auslobung im Zusammenhang mit dem geplanten Energiekonzept der Hinweis aufzunehmen, dass Aussagen zu den Kriterien wie der Kompaktheit der Baukörper, der Ausrichtung / Orientierung der geplanten Baukörper (z.B. Südausrichtung) und der Verschattung (Grundstücksgröße, bauliche Dichte) bezüglich der Nutzung regenerativer Energien zu formulieren sind.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	3